



Zug, 12. Mai 2008, 15:15 Uhr

112 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: Rund 300 Personen drangen ins Theilerhaus

In der Nacht von Sonntag auf Pfingstmontag (11. / 12. Mai 2009) haben rund 300 Personen eine lautstarke Party im Theilerhaus gefeiert. Es gingen mehrere Anzeigen wegen Störung der Nachtruhe ein.

Am Sonntagabend, kurz vor 23:00 Uhr befanden sich rund 40 Personen auf dem Gerüst des Theilerhauses an der Hofstrasse in Zug und stiegen trotz Verbotsschildern über ein Fenster in das Gebäude ein. In den folgenden Stunden drangen rund 300 Personen in das verbarrikadierte Gebäude ein und feierten eine laute Party.

Mehrere Anwohner meldeten sich im Verlauf der Nacht bei der Zuger Polizei, weil sie aufgrund der lauten Musik keinen Schlaf fanden. Die Zuger Polizei musste immer wieder intervenieren, um den Lärmpegel zu senken. In den frühen Morgenstunden verliessen sich die meisten Partygänger das Gebäude.

Am Morgen haben unbekannte Personen mehrere Dolendecke an der Hofstrasse entfernt. Ebenfalls an der Hofstrasse landete eine Flasche in einem Windfang.

Das "Theilerhaus" an der Hofstrasse wurde vor über 100 Jahren erstellt und gehört zu den Gründungsbauten der ehemaligen Landis & Gyr. Ende 2006 wurde das Theilerhaus unter Schutz gestellt. Im vergangenen Jahr hat der Regierungsrat mit Zustimmung des Zuger Stadtrates den ganzen Fabrikkomplex unter Schutz gestellt. Bei den Bauten handelt es sich um wichtige Zeugen der schweizerischen Industriegeschichte. Das Theilerhaus steht zurzeit leer.

Weitere Auskünfte:

Sandor Horvath, Kommunikationsbeauftragter der Zuger Polizei, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 14). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.